



# In der **GRÜNEN SPUR**

*Umwelt.* Die Welt der Transporte quer über den Globus hinterlässt ihre Spuren: CO<sub>2</sub> und andere Schadstoffe belasten die Umwelt und das Klima. Schon jetzt zeigen Logistiker, wie sie Ökonomie und Ökologie miteinander verknüpfen – Tendenz steigend.

## ●●● DSV Road – Mehr Volumen für „grünere“ Transporte

Dauerhafte Emissionsreduzierung zählt auch bei DSV zu den Kernzielen. Für die Vision von Green Logistics setzt DSV auf ein eigenes Umweltprogramm. So konnte der Dienstleister beispielsweise zwischen 2007 und 2009 seinen CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 23 Prozent reduzieren. Die Schadstoffwerte sollen mit einer effizienteren Fahrzeugflotte weiter verringert werden. So plant die DSV für 2011 den Probebetrieb mehrerer Gigaliner.

„In dem geplanten Feldversuch des Bundesverkehrsministeriums wollen wir Erfahrungen, die wir auf dem skandinavischen Markt erworben haben, für unsere internationalen Verkehre nutzen und weiter ausbauen“, erklärt Markus Walke, Leiter Quality, Environment, Health, Safety & Security bei DSV in Deutschland. In Skandinavien sind die 25 m langen Lkw bereits seit Jahren für DSV auf den Straßen im Einsatz.

## ●●● Hermes – „Grüne“ Marke für Pakete

„WE DO!“ – seit Mitte Juni kennzeichnet die Wort-Bild-Marke Pakete und Fahrzeuge der Hermes Logistik Gruppe Deutschland (HLGD). Mit diesem neuen Umweltlogo macht der Logistiker nun sein ökologisches Engagement auch bildlich für Auftraggeber und Endkunden sichtbar. Verantwortung für die Umwelt war bei der HLGD bereits ein Thema, bevor „grüne Logistik“ zum Trend wurde. So betreibt das Unternehmen beispielsweise bereits seit mehr als zehn Jahren ein zertifiziertes Umwelt-Management nach der Umweltnorm ISO 14001.

Die CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Sendung wurden nach Unternehmensangaben bereits um fast 40 Prozent reduziert. Das neue Logo wird zuerst in Deutschland, nachfolgend auch in anderen europäischen Ländern eingeführt. Eine neu konzipierte Website informiert zudem über das Hermes-Klima- und Umweltschutzprogramm.

## ●●● Lanfer Logistik – Responsible Care

Die Lanfer Logistik GmbH bietet seit drei Generationen ihre Leistungen in ganz Europa an. Seit einigen Jahren verfügt das Unternehmen über lärmreduzierte Fahrzeuge, die mit Euro-5-EEV-Technologie, Retardar und Automatikgetriebe ausgestattet sind. Telematiksysteme helfen, Leerfahrten zu vermeiden. In der eigenen Ausbildungs-Akademie lernen die Fahrer unter anderem im Eco-Training, Kraftstoff zu sparen.

Alternativ zum Straßenverkehr werden Kombinierte Verkehre angeboten, bei denen etwa 85 Prozent der Transportstrecke über die Schiene bzw. Wasserwege führen und so CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen. Hinzu kommt ein wöchentlicher Ganzzug mit ca. 40 Containern. Auch an den Firmenstandorten setzt Lanfer auf verschiedene umweltschonende Maßnahmen. Zudem ist das Unternehmen Mitglied der Responsible Care Initiative.

